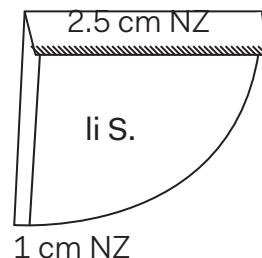


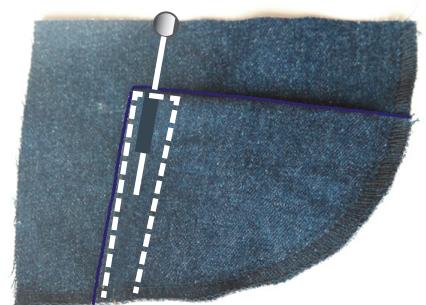
Vordere Taschen nähen

Münztasche:

Die Nahtzugabe an der Seite 1 cm einschlagen, die Oberkante 2,5 cm nach links einschlagen, bügeln.



Die Münztasche auf Schnittteil 2 stecken (siehe Markierungen am Schnittteil 2). Die Rundung versäubern, dabei beide Teile zusammenfassen. (Keine Overlock - dann muss hierfür umgefädelt werden). Die Rundung des 2. Schnittteils 2 wird ebenfalls versäubert. Weiter mit dem dicken Garn: Die Seitenkante der Münztasche doppelt absteppen.



Das fertige Hüftpassenteil links auf rechts an den Taschenbeutel Teil 4 stecken, knappkantig feststeppen. Obere Kanten ebenfalls zusammensteppen. 2. Tasche genauso arbeiten.



Taschenbeutel Teil 5 passformgenau auf das Teil legen, die unteren Kanten zusammensteppen und versäubern. (overlocken)



Reißverschluss und Hosenschlitz arbeiten

Die Schlitzkanten **und den Schritt** versäubern (Vorsicht vor dem Overlockmesser. In der engen Kurve Stoff immer vom Messer wegbiegen. Es wird genäht - als ob es eine Gerade wäre).

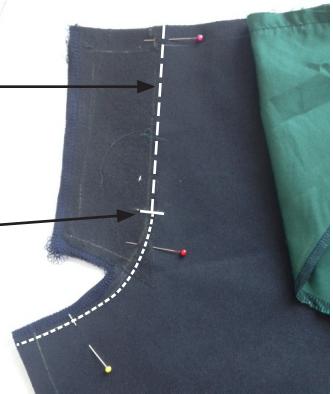


Beide Vorderteile rechts auf rechts zusammenstecken. Wichtig: Vordere Mitte genau aufeinander. Quermarkierung in der vorderen Mitte 11 cm ab Oberkante machen - hier endet der Reißverschluß und die Schrittnaht. Das linke Taschenfutter reicht über die vordere Mitte und wird gleich mitgesteppt. Das rechte Taschenfutter wird zur Seite geklappt.



Vordere Mitte mit großen Stichen zusammennähen.

Normale Stichlänge: Schrittnaht bis zur Markierung schließen und verriegeln.



Schrittnaht unterhalb des Beleges bis knapp vor die Naht einschneiden. Auseinanderbügeln. Erneut das Ende vom Reißverschluss markieren. Die Hose liegt flach da, mit der linken Seite zu Dir. Die vordere Mitte auseinanderbügeln.



17.1. Gesäßnaht schließen

Rückwärtige Hosenteile, rechts auf rechts legen, steppen, etwas zurückschneiden und zusammengefasst versäubern (oder overlocken).

17.2. Innere Beinnaht

Die Vord. Hosenteile rechts auf rechts auf die rückwärtigen Hosenteile legen, die Mittelnaht und Quermarkierungen treffen aufeinander, die Nahtzugabe ins linke Hosenteil legen. Stecknadeln stecken (heften) und steppen. (Wenn nicht gehaftet wird, ist es sicherer mit dem Nähen jeweils an der Mittelnaht zu beginnen und am Saum zu enden.) Zusammengefasst versäubern (overlocken).

Wechsel auf dickeres Garn - es folgen 2 gerade Nähte: diese könnten auch mit der Zwillingsnadel gesteppt werden - das geht schnell und ist präzise im Abstand.

17.3. Schrittnaht absteppen

Die Nahtzugabe ins rechte Vorderteil/Rückenteil legen (wird mitgestepppt). Knappkantig von rechts absteppen vom Hosenrand bis zum Schlitz. Den Schlitzanfang mit engen ZickZackstichen verstärken. 2. Stepp 1/2 füßchenbreiter Abstand.



17.4. Innere Hosennaht absteppen

Die Nahtzugabe ins Vorderteil bügeln (wird mitgefasst). Doppelt absteppen: knappkantig und füßchenbreit.



Wechsel auf normales Garn

17.5. Seitennähte schließen (letzte Möglichkeit, die Beinweite zu verengen)

Seitennähte aufeinanderstecken, dabei die Quermarkierungen beachten. Steppen und Nahtzugabe zusammengefaßt versäubern (oder overlocken).

Tipp mit dem Woweffekt (aber auch Mehrarbeit): Das letzte Stück (ca. 15 cm) der Nahtzugabe einzeln mit farbigem Garn overlocken und auseinanderbügeln - das sieht beim Umschlagen sehr gut aus.